

Neumarkter überzeugen

SCHNELLSCACH Bei der Bayerischen Meisterschaft wurde Maximilian Lutter Dritter.

NEUMARKT. Der Schachklub Neumarkt wurde auch mit der Ausrichtung der dritten Auflage der Bayerischen Schnellschachmeisterschaften in der Altersklasse U25 betraut, bei denen Maximilian Lutter und Timon Götz die Neumarkter Farben vertraten.

Timon Götz befand sich als einer der jüngsten Teilnehmer im hinteren Bereich der Setzliste. Er zeigte gegen die zumeist nominell favorisierte Konkurrenz eine gute Leistung und klassierte sich auf Platz 13.

Derweil gehörte Maximilian Lutter einem siebenköpfigen Kreis an Podestkandidaten an. Dies belegte er mit zwei Siegen zum Auftakt, ehe er gegen den Setzlistenersten Constantin Blodig (SK Kelheim) eine Niederlage quittieren musste. Dafür konnte er in Runde vier den Vorjahresdritten Dennis Adelhütte (SC Jäklechemie) bezwingen. Mit einem weiteren Erfolg gegen Christian Vilsmeier (DJK-Regensburg Nord) kletterte Maximilian Lutter auf den zweiten Platz.

Noch besser lief es in der sechsten Runde: Durch einen Sieg gegen den Kelheimer Cornelius Mühlich übernahm er die alleinige Tabellenführung, da Spitzenreiter Constantin Blodig dem ehemaligen Neumarkter Dennis Adelhütte unterlag. Damit hatte Maximilian Lutter den Titel in der eigenen Hand, doch nach einem kapitalen Fehler zum Abschluss gegen Jiaojii Chen (SV Würzburg) konnten ihn seine Verfolger Constantin Blodig und Dennis Adelhütte noch überholen.

Doch auch der dritte Platz ist ein sehr starkes Ergebnis, zumal Maximilian Lutter damit erstmals bei der Bayerischen U25 Meisterschaft auf dem Podest stand.



Der drittplatzierte Maximilian Lutter mit seinem Pokal

Foto: Mösl